



# Freie und Hansestadt Hamburg

## Bezirksamt Altona

Bezirksamt Altona - Dezernat Wirtschaft,  
Bauen und Umwelt - 22758 Hamburg

###  
###  
###  
###

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt  
A/WBZ2 Fachamt Bauprüfung

Jessenstraße 1 - 3  
22767 Hamburg  
Telefon 040 - 4 28 11 - 63 63  
Telefax 040 - 427 3 13276  
E-Mail Zentrum-Wirtschaft-Bauen-  
Umwelt@altona.hamburg.de

Ansprechpartner: ###  
Zimmer ###  
Telefon 040 - 4 28 11 - ###  
Telefax ###  
E-Mail ###

GZ.: A/WBZ/00083/2016  
Hamburg, den 20. Oktober 2016

Verfahren  
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO  
18.12.2015

Grundstück  
Belegenheit  
Baublock  
Flurstücke

###  
217-018  
4237 in der Gemarkung: Groß Flottbek

### Neubau Forschungsgebäude Photon Science

### GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



WC

Sprechzeiten:  
nach Vereinbarung im Service Zentrum  
oder beim Sachbearbeiter

Öffentliche Verkehrsmittel:  
S1, S11, S2, S3, S31 Altona  
112, 155 Große Bergstraße

Die bauordnungsrechtliche Genehmigung erlischt nach § 73 Absatz 1 HBauO, wenn innerhalb von drei Jahren nach ihrer Erteilung mit der Ausführung des Vorhabens nicht begonnen oder die Ausführung länger als ein Jahr unterbrochen worden ist.

Sie kann auf schriftlichen Antrag nach § 73 Absatz 3 HBauO jeweils um bis zu einem Jahr verlängert werden.

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Einleitungsgenehmigung nach § 11a HmbAbwG für die Einleitung von gewerblichem Abwasser aus dem Laborbereich des neuen Laborgebäudes Photon Science DESY

### Planungsrechtliche Grundlagen

Bebauungsplan Bahrenfeld 2  
mit den Festsetzungen: Baugrundstück für den Gemeinbedarf (DESY); IV (VI) ; GRZ 0,4; GFZ 0,8; Baugrenzen  
Baunutzungsverordnung vom 26.11.1968

### Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

341/ S - 1	Antrag
341 / 1	Flurkartenauszug
341 / 3	Grundriss / Untergeschoss
341 / 6	Grundriss / 2.Obergeschoss
341 / 7	Grundriss / 3.Obergeschoss
341 / 8	Schnitte AA / BB
341 / 9	Schnitt CC
341 / 10	Schnitte DD / EE
341 / 11	Ansichten Nord / Süd
341 / 12	Ansichten Ost / West
341 / 13	Berechnung / Maß der baulichen Nutzung
341 / 17	Stellplatznachweis
341 / 18	Baubeschreibung
341 / 19	Betriebsbeschreibung
341 / 20	Antrag / Abweichung - Begründung
341 / 32	Brandschutzkonzept
341 / 47	Nachweis Barrierefreiheit
341 / 49	Brandschutz Kellergeschoss
341 / 53	Brandschutz Schnitte
341 / 54	Brandschutz Ansichten
341 / 55	Übersichtsplan
341 / 58	Lageplan
341 / 60	Abweichungsantrag
341 / 62	Grundriss Erdgeschoss
341 / 63	Grundriss 1.Obergeschoss
341 / 64	Deckblatt 2.Obergeschoss
341 / 65	1. Nachtrag zum Brandschutzkonzept
341 / 66	Lageplan
341 / 67	Grundriss Erdgeschoss
341 / 68	Grundriss 1. Obergeschoss
341 / 69	Grundriss 2. Obergeschoss
341 / 70	Allgemeine Baubeschreibung
341 / 79	Grundriss EG00
341 / 82	Grundriss DA00
341 / 83	Schema Schmutzwasser

341 / 85	Berechnung Entwässerung
341 / 86	Grundriss UG01 Sanitär- und Medienversorgungstechnik
341 / 87	Grundriss UG01 Sanitär- und Medienversorgungstechnik - Grundleitungen
341 / 88	Lageplan Regenwassersiel M 1:333
341 / 89	Lageplan Regenwassersiel M 1:125
341 / 90	Sanitärtechnik Schema Regenwasser

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.  
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

### **Erteilte Abweichungen von öffentlich-rechtlichen Vorschriften**

2. Folgende bauordnungsrechtliche Abweichungen werden nach § 69 HBauO zugelassen
  - 2.1. für das Unterschreiten der erforderlichen Abstandsflächentiefe des Neubaus im Eckbereich (Achsen P -S) zum Bestandsgebäude von 2,50 m um 2,50 m und des Bestandsgebäudes von 6,70m um 6,70m (§ 6 Abs. 5 HBauO).

#### **Begründung**

Die Abweichung wird erteilt, da keine Bedenken bestehen - die Abweichung vom Brandschutz erteilt wird.

- 2.2. für das Überschreiten des zulässigen Abstandes von Brandwänden um 3,63m auf 43,63m (§28 Abs.2 HBauO)

#### **Begründung**

Die Abweichung wird erteilt, da die Überschreitung nur geringfügig ist und bei der flächenmäßigen Größe der Brandabschnitte (< 1600m<sup>2</sup>) keine Bedenken bestehen.

- 2.3. für das Herstellen von T 30 - Abschlüssen in Öffnungen von Gebäudeabschlusswänden zwischen den Achsen P & Q und R & S an Stelle von feuerbeständigen Abschlüssen im Erdgeschoss (§ 28 Abs.8 HBauO).

#### **Begründung**

Es bestehen keine Bedenken.

### **Genehmigungseinschränkungen (aufschiebende Bedingung)**

3. Mit den entsprechenden Bauarbeiten darf erst begonnen werden, wenn über folgende Prüfgegenstände ein Ergänzungsbescheid erteilt worden ist:
  - 3.1. Standsicherheit  
Hierfür ist der erforderliche Nachweis gemäß § 14 der Bauvorlagenverordnung in der geltenden Fassung (BauVorlVO) zur Prüfung nachzureichen.

Diese Einschränkungen verlängern nicht die Geltungsdauer der Genehmigung nach § 73 Absatz 1 HBauO.

## **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###  
###  
###  
###  
###  
###

Unterschrift

### **Gebühr**

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

### **Weitere Anlagen**

Formblatt - Mitteilung über die Innutzungnahme  
Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid  
###

Transparenz in HH

## **Anlage**

### **STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG**

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Errichtung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 4

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude

Zahl der Vollgeschosse: 3 Vollgeschosse

Transparenz in HH